

DM 6,50
Schweiz
Fr. 6.50
Österreich
S. 55.-

GAG-Comic-Sonderband Nr. 53

Das
BESTE von
BONVI!

So war Papis
Wehrmacht:

Die Sturmtruppen

von BONVI

48 Seiten
Satire, Gag-
COMICS und
CARTOONS
in FARBE!



So war Papis
Wehrmacht:
Die
Sturmtruppen
von BONVI

GAG-Comic-Sonderband Nr. 53



ConPart Verlag

Die Sturmtruppen

Lieber Leser,

das Beste von BONVI, das bedeutet: das Schärfste aus dem Schützengraben! Unglaubliche Storys und Begebenheiten. Hier tobt die Front, hier kreischt die Etappe. Mit ätzender Satire nimmt BONVI, der italienische Cartoonist, Papis Wehrmacht aufs Korn. Und landet Volltreffer, wenn's um die ganze Dummheit und Sinnlosigkeit des Krieges geht. Mit scharfen Schüssen aus der Gag-Kanone zielt er auf Schafherdengehorsam und Befehlswillkür, Gier nach Macht und Orden usw. An der Spitze: der heroische Herr Hauptmann, der bedingungslos seine Soldaten ins Gefecht wirft – und sei es auch ihr letztes. Unterstützt wird er dabei vom Spiel, dem kein Befehl töricht genug sein kann – er wird prompt ausgeführt. An der Gulaschkanone steht mehr oder weniger stramm der Koch und rührt den militärischen Einheitsbrei zusammen, im Hintergrund wuselt der Stabsarzt mit blutbeflecktem Kittel, die Sanitäter sind im Dauereinsatz... Immer Action auf dem Feld der Ehre. Im vorliegenden Album präsentieren wir Ihnen nun BONVIS beste Husarenstücke, neu zusammengestellt, überarbeitet und getextet. Mit solchen COMIC-Strips, prall voll mit schwarzem Humor und oft makabrem Witz, wurden DIE STURMTRUPPEN zur Nummer 1 an der Lachfront. Europaweit! Ein ANTI-KRIEGS-COMIC, das es in sich hat: Das Letzte von der Front, Schauriges vom Heldenfriedhof, Das Monster aus dem Schützengraben, Die nackte Kanone 1 bis 5, Wilhelm der Zarte und noch viel „Kriegs-Wahnsinn“ mehr! Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und raten: Volle Deckung – wenn Sie Ihr Zwerchfell retten wollen!



Ihre

DIE STURMTRUPPEN-GAG-COMIC-Redaktion

PS: DIE STURMTRUPPEN gibt's alle 3 Monate neu als farbiges GAG-COMIC-ALBUM bei Ihrem Zeitschriftenhändler. Und zweimal im Jahr als GAG-COMIC-TASCHEN-
BUCH (in schwarzweiß für alle, die kein Blut sehen können).

DIE STURMTRUPPEN GAG-COMIC-ALBEN erscheinen vierteljährlich neu bei **CONPART VERLAG GMBH & Co. Zeitschriften KG, Rastatt**, Karlsruhe Straße 31, D-76437 Rastatt, Telefon: 07222/130.

© 1995 BONVI/McK ITALY. Alle deutschsprachigen Rechte bei CONPART VERLAG GMBH & Co. Zeitschriften KG, Rastatt.

Redaktion: HARALD SEEMANN. Übersetzung: HEDDA SIEBEL. Gesamtherstellung: SDS – SATZ- + DRUCKSERVICE GMBH, Hamburg.

Druck: F+G Rollendruck GmbH, Berlin. Der Verkaufspreis enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Auslieferung: VPM Verlagsunion Nationalvertrieb, Friedrich-Bergius-Straße 20, D-65203 Wiesbaden, Telefon: 0 611/2 66-0.

DIE STURMTRUPPEN erscheinen sechsmal im Jahr in der **CONDOR-VERLAGSGRUPPE**. Viermal als farbiges GAG-COMIC-ALBUM und zweimal als handliches GAG-COMIC-Taschenbuch – paßt in jeden Bundeswehrparka. Einzelheft Nachbestellung bei Backlist-Depot COMIC VERTRIEB/PACKWAHN, Köppelsdorfer Str. 197a, D-96515 Sonneberg, Telefon: 03675/40 90 10+13, Telefax: 03675/40 90 20.

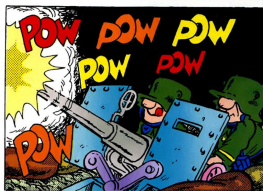
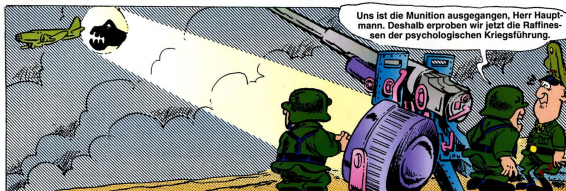
Anschrift für Leserbriefe: **DIE STURMTRUPPEN • CONDOR-Leserservice • c/o VPM • D-65175 Wiesbaden.**

Die Sturmtruppen

DIE HARTEN LANDSER

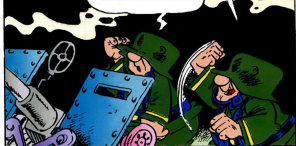
Ich schwöre Ihnen, Herr Feldwebel, ich war's nicht... ganz ehrlich...!!

GEBRAUCH UND MISSBRAUCH VON KANONEN. Teil I



Yeah! Yeah! Wir haben getroffen! Die Mühle ist abgestürzt! Hä, hä!

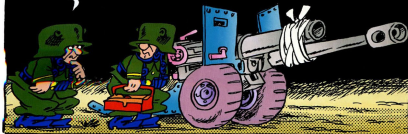
Einen Moment mal...



Äh... Ich hab' da mal eine Frage...



Wo hast du eigentlich deinen Reparatur-Schnellkurs für beschädigte Artilleriegeschütze gemacht, Franz?



Hier spricht die dritte Flugabwehrstaffel! Wir haben da ein Flugzeug abgeschossen, dessen Identität nicht einwandfrei zu klären ist. Ja, der Pilot lebt noch. Warum wir ihn nicht fragen?



Eine Verständigung ist absolut nicht möglich...

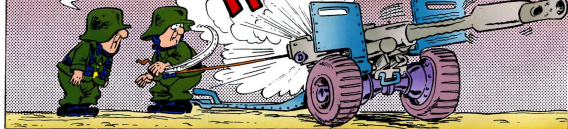


Kanone laden... fertig...
FEUEEEEEER!



Du hast die Munition wieder verkehrt herum eingesteckt, Wilhelm. Lernst du das denn nie?

PFTT! GNEEEK



HA, HA! Das ist toll, fantastisch, ganz grandios! So was hab' ich in meinem ganzen Leben noch nicht gesehen, Herbert! Aber jetzt gib mir endlich das verfluchte Projektil!



DAS FELD DER EHRE RUFT!



GRÜSSE AUS DEM JENSEITS

So, den hätten wir auch unter die Erde gebracht! Alle Kameraden vorschriftsmäßig bestattet... So, jetzt noch die Erde schön festklopfen... und fertig!



Puh! Das war wieder ein Großkampftag heute! Aber jetzt mach' ich endlich Feierabend....



PO-POOOOT

Nichts da, Alter! Komm in die Hufe! Neue Löcher buddeln! Zack, zack!

Was? Noch mehr...?



Bestätige mir den Empfang von 45 gefallenen Helden! Hier ist der Lieferschein. Schnell, beei dich, ich muß weiter.



HIILFLE... HOLT MICH HIER RAUUUU... ICH LEBE NOCH... HILFE...



Nichts da! Ich unterschreibe NICHT! Es scheint sich nur um 44 gefallene Helden zu handeln!



AAAAGGH...



Wie ich sagte: 45! Wirst du jetzt endlich unterschreiben?



HIHIHLE! HIHIHLE! ES IST SO
DUNKEL HIER! HILFE!



AAAAH! Wenn mich nicht alles täuscht,
war das die Stimme von KAMERAD OTTO!

Du hast dich nicht getäuscht, Kamerad
Fritz, ich bin's, OTTO! Nach der letzten
Schlacht wachte ich in diesem furcht-
bar dunklen und engen SARG auf! Und
nun stehe ich auch noch auf dem Kopf.



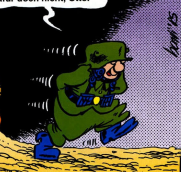
Mach dir keine Sorgen, Otto, ich bin ja
jetzt da! Ich helfe dir aus deiner miß-
lichen Lage!



Danke, Fritz...



Dafür doch nicht, Otto.



D-D-D-D-Der D-D-D-Deckel von
einem S-S-S-Sarg hat sich be-
wegt! D-D-D-Da ist einer d-drin,
der LEEEEEBT
noch! (KEUCH!)



Keine Panik, Fritz, und mach dir vor
allem keine Sorgen. Ich bin gelernter
Totengräber.



Gib mir noch 'n Nagel...



Die Sturmtruppen

Da werden die Gefallenen der letzten Schlacht zu ihrer letzten Ruhe getragen...

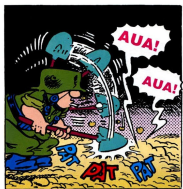
Wie traurig...



ABER ICH BIN NOCH NICHT TOT,
UND ICH WILL HIER RAUUUUU!
HÖRT MICH DENN KEINER?
HILFAAAA! ICH WILL HIER...



Aber hast du es denn nicht gehört, Totengräber Franz? Da hat einer laut geschrien!
Willst du denn nicht wenigstens aufmachen
und mal nachsehen?



Da werd' ich ja nie mit meiner
Arbeit fertig, wenn ich dauernd aufmache,
nur weil die mal schreien!

Sag mal, Totengräber Franz, ist es nicht schreck-
lich, die ganze Zeit unter Toten zu sein? Inmitten
von Särgen zu leben, stets die Schaufel in der
Hand? Deprimiert dich das nicht?

Nö! Am Anfang hatte ich ja
Bedanken, wegen dem Ge-
stank und so, aber man ge-
wöhnt sich an alles!



Hilfe, ich bin gar nicht tot... man hat
mich versehentlich eingesargt! ICH
LEBE! Hört mich denn keiner? Holt
mich hier raus, holt mich ums Verrek-
ken hier bitte raus...



SCIAF!



Wichtig ist nur, daß für Disziplin gesorgt wird!
RUHE IN KÄSTEN!



AUAAA!
AUAAA!

Sel gegrüßt, Totengräber Franz! Na, hebst du schon wieder fachmännisch ein Grab aus?

Ja, und es ist Arbeit, Mann! Knochenarbeit! Nicht das Schaufeln, das mach' ich mit links...



Aber immer diese Scherereien mit den Toten! Die Sanis sind im Getümmel der Schlacht total überlastet! Die können nicht mehr richtig zwischen Toten und bloß Schwerverletzten unterscheiden...



Das verstehe ich nicht! Äh... wie können dir die Toten denn noch Schwierigkeiten bereiten?
Bei manchen verliere ich regelrecht die Geduld...



DU KOMMST SOFORT WIEDER ZURÜCK! SOFORT!



Herr Oberstabsarzt! Der Totengräber Franz beschwert sich über den Zustand, in dem die von ihm zu bestattenden Leichen sind... Uff...



Was fällt denn dem ein? Hält er sich für einen Pathologen? Er soll die Leichen so begraben, wie sie ihm geliefert werden!



Nichts zu machen, Franz, er läßt sich auf gar nichts ein. Also wieder ran an die Arbeit.

Na gut...



Du hast es gehört! Hör also auf zu meckern, nimm brav deine Schaufel, und dann gehen wir beide wieder zum Heldenfriedhof zurück!



Die Stürmtruppen

He, Totengräber Franz, stimmt es, daß sie dir einen Leichnam geschickt haben, der gar keiner ist? Offenbar eine verhängnisvolle Verwechslung?

Leiche ist Leiche! Ich mache da keine besonderen Unterschiede...

Und BEFEHL ist BEFEHL! Ich kriege die Särge komplett mit Inhalt und nehme die Bestattung vor! Was DRIN ist, geht mich nichts an...



HAST DU DAS ENDLICH VERSTANDEN?

Trotzdem protestiere ich energisch gegen diese Form der Behandlung! Laut Paragraph 3 Absatz 4 der Heldengedenkordnung...

Willst du mich etwa befehlen? Du bist hier wegen der ewigen Ruhe, also GIB endlich RUHE!

Das verzeihe ich dir nie, Franz!



HILFE, HEINZ, HILF MIR! SIE HABEN MICH LEBENDIG BEGRABEN! UND FRANZ, DIESES ARSCHLOCH, HAT VON ALLEM GEWUSST! HILFE!

UGH!

Irrer ich mich oder bist du es wirklich, Otto, mein treuer Gefährte in zahllosen Schlachten, dem ich mehrfach mein Leben verdanke?



JA! Ich bin es! Ich bin auch der, der dir dauernd Geld für die Weiber geliehen hat, wenn du Ausgang hattest, und dem du NIE einen Pfennig zurückgezahlt hast!

SELTSAM! Für einen Moment kam es mir so vor, als hörte ich eine Stimme aus dem Grab! Aber das ist natürlich völlig unmöglich! Das war die pure Einbildung...
ha, ha...

FRANZ, du Mistkerl, komm zurück! Und über die Schulden können wir ja noch reden, verflucht!!



Leb wohl, Otto, treuer Gefährte so vieler ruhmreicher Schlachten. Mögest du dort, wo du jetzt bist, ein schöneres Dasein finden als hier auf der geplagten Erde... in diesem Jammertal.



SNIFF!

GRRR...

VERDAMMT NOCH MAL, ICH LEBE! WILL DENN KEINER VON EUCH IDIOTEN BEGREIFEN, DASS DIES EIN IRRTUM WAR? ICH LIEG' HIER PUTZMUNTER IN MEINEM SARG!



WAS? DU LEBST? DU BIST GAR NICHT TOT, OTTO?



Da müssen wir natürlich SOFORT etwas tun...

Sag' ich doch die ganze Zeit.

Wir müssen sofort diesen Kranz zurückbringen! Vielleicht kriegen wir ja das Geld noch wieder!



HALT, IHR FEIGLINGE, KOMMT ZURÜCK! ZUM TEUFEL MIT EU-REM BEKNACKTEN KRANZ!

OTTO! OTTO! Ich bin's, dein KAMERAD SCHULZ! Stimmt es, was man mir gesagt hat, und daß sie dich lebend begraben haben?



Ist es denn wahr?

Schulz! Mein Retter! Endlich! Ja, es ist wahr! Es ist die schreckliche, traurige Wahrheit!

Seit zwei Nächten schmachte ich schon hier unten und werd' langsam steif! Nur die Würmer halten mich auf Trab! Aber jetzt bist DU ja endlich da, Schulz....



Ja! Und ich werde sofort alle notwendigen Maßnahmen ergreifen!



Da bin ich aber gespannt!

Schulz, du Raffenack! Statt Maßnahmen solltest du lieber eine SCHAUFEL ergreifen und...



Schweig, Otto! Spar dir das für die Vorstellung auf! Sonst gib's keine Prozente.

ZUM LEBENDEN LEICHNAM

Führungen - Gruppenarbeit
Kinder die Mitleid

Die Stürmtruppen

Sei ganz ruhig, Otto, und völlig unbesorgt! Vertraue deinem alten Freund Schulz! Ich weiß, wie wir deine Situation deutlich verbessern können! Du wirst sehr zufrieden sein...

So? Na, hoffentlich...



Da kommen ja schon die ersten Kunden!

Kunden? Was für KUNDEN?



Eine Spende für die Hinterbliebenen des armen Gefallenen! Öffnet eure Herzen und Brieftaschen!



HE, SCHULZ, DU ESEL, WAS FÄLLT DIR EIN? WAS HEISST HIER ARMER GEFALLENER? ICH LEBE DOCH NOCH, DU QUATSCHKOPF...

Ja, aber das muß doch keiner wissen! Ist schlecht fürs Geschäft! Pssst...



ACHTUNG, ACHTUNG! KOMMT UND STAUNT! DER LEGENDIG BEGRABENE! DIE VORFÜHRUNG HAT GERADE BEGONNEN!

Ey, Schulz, willst du uns verschaukeln? Das ist ein Grab wie jedes andere, und man hört absolut nichts. Wie willst du beweisen, daß der Tote noch lebt?



Natürlich lebst du, Otto, nicht? Da unten in deinem finsternen Grab! Gib ein Lebenszeichen von dir!



LOS, ALTER GRÜFT, LASS DEINE HOHLE STIMME ERKLINGEN! MACH ENDLICH DEN MUND AUF!



Ich flehe dich an, Otto, sag was! Ich habe hier zwei deiner Fans, und wenn du tot bist, muß ich das Eintrittsgeld zurückzahlen!

Ihr Idioten steht vor dem falschen Grab.



Liebe Kollegen, seht ihn euch an! Hier liegt der einzig lebendig Begrabene unserer Zeit! Ist es nicht ein furchtbarer, ein einfach grauerregender Anblick?



Ja, das ist wirklich schrecklich. Ich möchte nicht mit ihm tauschen. Wie lange muß der Arme denn da unten in seinem Sarg noch schmachten?



Welch furchtbares Schicksal erwartet den armen Kamerad Otto! Da können Jahre vergehen und Jahre... Vielleicht bleibt er auch für immer begraben.



Dich hat keiner nach deiner Meinung gefragt, Otto.



ACHTUNG, ACHTUNG! DER LEBENDIG BEGRABENE ERWARTET EUCH! STÄNDIG VORSTELLUNGEN, LAUFEND EINLASS!



GRRRRR...

Und für geringen Aufpreis erstaunliche Sonderaktionen! Darbietungen, die Sie Ihr Leben nicht vergessen werden! Von denen Sie Ihren Freunden erzählen können!



Was zum Teufel für Sonderaktionen meinst du? Was redest du da eigentlich für einen Quatsch, Franz?

PSSSSST...



Na, wir könnten doch zum Beispiel mal so tun, als seist du das Opfer eines Vampirs! Und nur, wenn ich dir einen Holzpflöck ins Herz schlage, findest du deinen ewigen Frieden...

**UNTER-
STEH DICH,
FRANZ!!**



Die Sturmtruppen

Und du behauptest tatsächlich, da unten ruht ein lebendig Begrabener? Einer, der noch atmet und keucht und...



Das ist unmenschlich! Man muß sofort etwas tun! Man muß ihn aus seinem schaurigen Grab befreien, ihn aus der feuchten Erde ziehen! Hörst du?



Immer mit der Ruhe. Sein Grab ist zwar klein, aber mit allen erdenklichen Bequemlichkeiten ausgestattet.



Siehst du? Er hat sogar fließend Wasser!



JA, UND DAS IST WOHL EIN WASSER-ROHRBRUCH! ICH BRING DICH UM, FRANZ!



Ihr steht vor dem Grab des lebendig Begrabenen! Zu einem bescheidenen Aufpreis könnt ihr sogar hören, wie er da unten in seiner bedrückenden Enge jammert und klagt...



Nicht wahr, du jammerst und klagst doch, Otto, nicht?



Vielleicht sollte ich besser kontrollieren, ob er schon gestorben ist



NEIN, NEIN, ICH JAMMERE JA SCHON, ICH KLAaaaaaGE...



Kommt, Leute, kommt! Für einen bescheidenen Aufpreis könnt ihr hören, wie der lebendig Begrabene herzergreifend klagt! In seinem ewigen Schmeeserz!



Besonders herzergreifend hört sich das aber nicht an. Mehr so 'ne Art Winseln. Dafür zahle ich nicht.



Gib mir mal dein Gewehr her, Kamerad!



HÖRT DAS KLAGEN! HÖRT IHN SCHREIEN! ZERREISST ES EUCH NICHT DAS HERZ, LIEBE BRÜDER UND SCHWESTERN?



Das ist das Grab des lebendig Begrabenen! Gleich werdet ihr hören, wie er sein Elend in die Nacht hinaus schluchzt, wie er jammert und stöhnt in seinem engen Gefängnis!



HA, HA, HA! HU, HU, HU! ICH LACH' MICH TOT! ICH KÖNNT' MICH WEGBRÜLLEN! HA, HA, HA!! (GACKER! KREISCH!) HUHUUH! (WIEHER!)



Das ist wohl mehr 'ne Comedy Show!

Äh, das ist seine Art von Galgenhumor! Damit überspielt er seine grenzenlose Verzweiflung und...



Quatsch, das sind die Würmer, die hier angekrochen kommen und mich in den Achselhöhlen kitzeln! Ich halt's echt nicht mehr aus! Die machen mich noch wahnsinnig!



Die Sturmtruppen

Siehst du, wie wir abkassieren, Otto? Ja, der Wunsch nach etwas Gruseligem ist bei den Kameraden sehr ausgeprägt! Und was Horror angeht, bist du eine absolute Sensation!

Halt den Mund, Franz, und hol mich endlich hier raus! Mach von mir aus 'ne Auferstehungs-Show draus!

Aber Otto! Willst du verantwortlich sein für den Konkurs unseres kleinen, aber lukrativen Wirtschaftsunternehmens? Jetzt, wo es sich gerade in einer Phase der Hochkonjunktur befindet?



Ich hab' die Nase voll! Außerdem habe ich HUNGER!!!

Ach, ein kleiner Leichenschmaus? Nun, damit kann ich dienen...

Reicht das an Würstchen, Otto?

Ja, aber gib mir Senf...



Franz, du saublöder Kerl! Ich liege hier unten in dieser engen Kiste, die Luft ist miserabel, es gibt kein Licht, und was machst du, statt mich rauszuholen? Du zockst kräftig ab...

Ein bißchen mehr Vertrauen zu mir könntest du schon haben, Otto! Alles, was ich hier tue, tue ich schließlich für dich! Was meinst du wohl, was ich mit den Einnahmen mache? Na, was meinst du?



ICH WERDE DIR EIN KOLOSSALES MAUSELEUM AUS SCHWARZEM MARMOR ERRICHTEN, EIN MONUMENT, DAS EINES LEBENDEN LEICHNAMS WÜRDIGT! IN GOLDENEN LETTERN WIRD DEIN NAME PRANGEN, UND AUS KANDELABERN WIRD GESPENSTISCH DAS LICHT...

WIRST DU WOHL SOFORT ZURÜCKKOMMEN? VERSUCHE JA NICHT, VOR DEINER VERANTWORTUNG ALS LEBENDER LEICHNAM ZU FLÜCHTEN, OTTO!!



ENDE

AN VORDERSTER FRONT



AAAAACH-TUNG!!



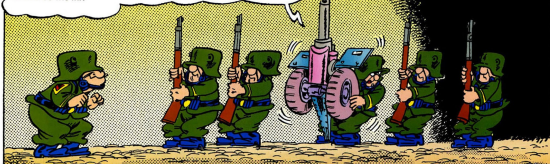
DIE (BEK)NACKTE KANONE

TEIL II

PRÄSENTIIIIERT...
EURE WAFFEN!



Es gibt Momente, da wünsche ich mir, ich wäre ein ganz normaler Infanterist... so wie ihr.



SOLDATEN! HEL-
DEN DES VATER-
LANDES! WOLLT
IHR MARMELADE
ODER KANONEN?



KANONEN!



Mußt du immer gleich losbrüllen,
Fritz, kannst du denn nie dein
dummes Maul halten?



Ich will dich ja nicht bei der Arbeit stören, Otto, bei der ich dir schon
SEIT EINER STUNDE zusehe, aber diese Kanone wird morgen
ausgemustert!



Die Stürmtruppen

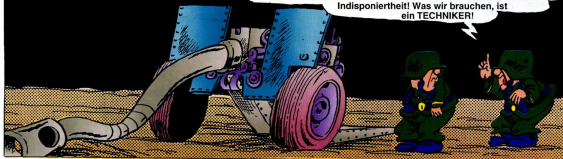
Ach, ich vergaß, daß Otto es nicht mag, wenn man ihn bei der Arbeit stört!



BAM!



Es interessiert mich nicht, daß dir auch schon mal sowas passiert ist! Und ich wiederhole: Hier liegt KEIN Vitaminmangel vor, und es handelt sich auch nicht um eine momentane Schwäche und Indisponiertheit! Was wir brauchen, ist ein TECHNIKER!



Und wie kommst du darauf, daß ich die falsche Munition eingeladen habe, du Schlaumeier?



NEUES VON DER FRONT



WILHELM DER ZARTE

Schau mal, Kamerad, da kommt die Verstärkung! Sie haben also wieder einen Dummen gefunden...

Prima! Dann können wir ja endlich die Übermacht des Feindes brechen! He, he!



Seien Sie begrüßt, meine Herren! Können Sie mir bitte sagen, wo hier die Rezeption ist?

Ich glaube, der wird's hier schwer haben! Aber wollen wir ihm das schon sagen?

Ich hab' gehört, sie haben uns Verstärkung geschickt! Das ist ja toll, wo wir so unterbesetzt sind!



Abwarten...

Verzeihung, mein Herr, könnten Sie mir sagen, wo das Zimmer ist, das für mich reserviert wurde?



Er muß sich wohl erst noch eingewöhnen!

Wird schwierig...

WAS SOLL DAS HEISSEN, ICH HABE KEINE TOILETTE IN MEINEM ZIMMER?

Im Vertrauen gesagt, es gibt nicht mal ein Zimmer...



Ende 199



Hallo Jungs! Na, was macht der Neue? Hat er sich schon ein bißchen eingewöhnt bei uns?



Noch nicht so richtig...



WAAAHAAAAA



Ey, Franz, ich weiß jetzt, woran unser Neuer leidet: Episten sind eine verschärfte Form von Zysten, sagt unser Doktor!



Sei mal eben ruhig, Otto! Er versucht gerade, sich bei der Truppe beliebt zu machen...



Aber ich fürchte, er stößt dabei auf wenig Verständnis...

Soll ich euch mal in die Geheimnisse der RELATIVITÄTSTHEORIE einweihen?

Rela... wie tief?



Du, Otto, ich kenn' einen geilen Witz! Willst du ihn hören?

Klar!



Also, der Feldwebel kommt überraschend nach Haus, weil er plötzlich Heimaturlaub bekommen hat. Im Schlafzimmer findet er seine Frau mit 'nem anderen Kerl im Bett. Und wie die beiden gerade so voll im Gange sind...

Ich kenn' auch eine Anekdote! Sie handelt von Nietzsche, der in der Bibliothek Wagner trifft...



Die Sturmtruppen

Also, Kamerad Wilhelm, der Moment ist gekommen, wo ich dich in die Grundlagen des ganz normalen Landlebens einführen muß. Beginnen wir mit dem Kapitel: Die täglichen Geschäfte...



Nun, wie verläuft der Eingliederungsprozeß unseres neuen Kameraden...?



Schleppend, Fritz...

HIER SOLL ICH MEIN GESCHÄFT ERLEDIGEN? IM FREIEN? WO ALLE ZUGUCKEN? UNMÖGLICH...!!



Nun, Kamerad Epistemologe, warum hast du solche Schwierigkeiten auf der Feld-Latrine, dem beliebten Freiluft-Klo der heroischen Vaterlandskämpfer?



Leidest du unter Verstopfung durch verdorbenes Essen oder hast du einen Darmverschuß infolge eines traumatischen Explosionsschocks?



Nein, es ist schlimmer... viel SCHLIMMER! Etwas Unüberwindbares...!!



Es ist eine psychische Blockade aufgrund meiner strengen Erziehung! (Drück! Pups!)



Ja, ja, diese Epistemologen...!!

Versteht mich doch! Von klein auf an hat man mir beigebracht, daß ganz bestimmte Dinge rein PRIVATER Natur sind!

Klar. Verstehen wir. Kein Problem.



So, jetzt müßte es eigentlich klappen. Versuch's noch mal!



Überwindet er nun endlich seine psychische Blockade?

Das kann man noch nicht sagen! Aber die Kameraden geben sich größte Mühe, ihm dabei zu helfen...

DRÜCKEN... FESTER!

PUPS! PUPS! PUPS!

...drei, zwei, eins - JETZT!



Hat man das Verdauungsproblem unseres Epistemologen endlich gelöst?

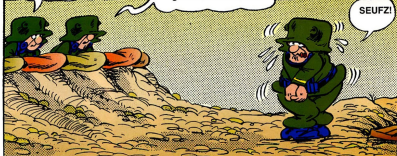
Teilweise! Auf die Latrine geht er aber immer noch nicht!



Ja, wie macht er es dann?

Im Moment macht er sich gerade in die Hose...

SEUFZ!



Das lange Studium und die gute Erziehung unseres Epistemologen haben Wirkung gezeigt! Er hat jetzt alle seine Probleme gelöst.



Und wie hat er das gemacht?

Pistole an die Schläfe und abgedrückt!



ENDE

Die Sturmtruppen

„EIN HEER - EINE KANONE!“



ÜBER DEN UMGANG MIT SCHWEREN GESCHÜTZEN.

Feldwebel, ich wundere mich über Sie! Ich wundere mich wahrhaftig!



TEIL III

Wieso weigern Sie sich, den völlig indiskutablen Artilleristen Krumpf zu bestrafen? WARUM?

SEUFZ!



ALLES MUSS MAN SELBST MACHEN! (SCHMOLL!) NA SCHÖN - ÜBERNEHME ICH DAS!!



Böse, böse! Das war ganz böse! Das tut ein braver Soldat nicht!



Ich weiß jetzt, warum deine Kanone nie richtig funktioniert, Schulz! Weil du ein absoluter Schwachkopf bist!



ACHTUNG! Granatwerfer laden! Fertig...? Dann... FEUER!!



Du mußt natürlich, nachdem du den Granatwerfer geladen hast, die Hand wegnehmen, Fritz! Sonst kannst du dich leicht verletzen!

Verletzen ist gar kein Ausdruck!
AH!



Geburtstag oder nicht...



Du hörst sofort mit dem Blödsinn auf und nimmst den Champagnerkorken wieder runter! Hier gibt's keine Böllerschüsse dir zu Ehren!



Um uns auf das Ziel einzuschießen, geben wir zu- nächst einen Probeschuß auf den Stacheldrahtab... **FEUER!!**



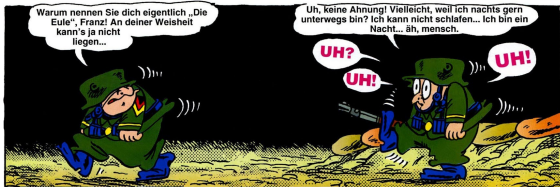
Nach der Explosion gebe ich euch genaue Anweisungen zur Korrektur der Flugbahn...

Ach, ich fürchte, dazu wird es nicht mehr kommen...



Konntest du Idiot denn keinen besseren Platz für unser Nachtlager finden, hä?!!

Die Sturmtruppen





Die Sturmtruppen

Wenn du nachts nicht schlafen kannst, dann bleib gefälligt in deinem Schützenloch und fang Mäuse, aber geister hier nicht im Gebüsch rum! HAST DU MICH VERSTANDEN?

UH?

Ein... Infarkt...
Ah!

Ein... Infarkt...
Ah!

Ich kann einfach nicht schlafen! Die SCHLAFLOSIGKEIT von FRANZ scheint wohl irgendwie ansteckend zu sein...

Rede keinen Unsinn, Otto!



Schlaflosigkeit ist NIEMALS ansteckend! Das kannst du mir glauben...

Das mag ja sein, aber ich kann trotzdem nicht einschlafen!

Merkwürdig! Ich bin plötzlich auch überhaupt nicht mehr müde!

UH!
UH!

UH!
UH!

UH!
UH!

UH!
UH!



HALT! STEHENBLEIBEN! ICH KANN EUCH GANZ GENAU SEHEN! KEINEN SCHRITT WEITER! HALT!



Unglaublich! Dieser Wachtposten hat uns trotz tiefster Dunkelheit ausgemacht! Das verblüfft mich...

Wollen doch mal sehen, wer dieses Adlauge ist...



HALT! ES IST VERBOTEN, DEN WACHTPOSTEN ZU BLENDEN!

Franz die Eule! Da wundert einen nichts mehr...



Durch das ganze Gerede über sein ungewöhnliches Verhalten wird Franz die Eule immer mehr zum Außenseiter! Alle meiden ihn! Ich werde jetzt zu ihm gehen und mit ihm plaudern, damit er weiß, daß er für mich ein ganz gewöhnlicher Kamerad wie alle anderen ist...





LADEN. ZIELEN. FEUER!

Wenige Minuten vor Tagesanbruch! Haltet euch bereit, auf MEINEN BEFEHL das Feuer zu eröffnen...



ALLES, WAS SIE SCHON IMMER ÜBER KANONEN WISSEN WOLLTEN (TEIL IV)

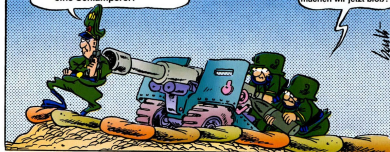


FEUEEEER!!



Darf man erfahren, warum das Feuer nicht eröffnet wird? Was ist das für eine Schlampererei?

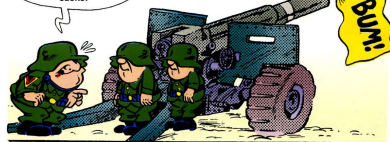
Wenn wir's nicht tun, sind wir dran wegen Befehlsverweigerung! Und wenn wir's tun... Was machen wir jetzt bloß?



Ihr Saftsäcke! Wir haben zwar Anweisung bekommen, mit der Munition SPARSAM umzugehen...



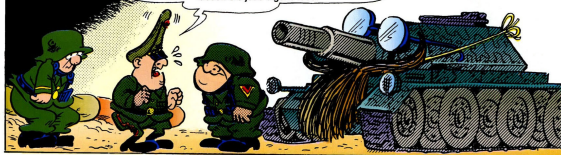
...aber das berechtigt euch nicht zu solchen infantilen Späßen, ihr Saftsäcke!



Feldwebel! Niemand hat Sie nach ihrer Meinung über perfektes Tarnen gefragt...



Also tarnen Sie den Panzer gefälligst so, wie es im Handbuch für patriotische Tarntechnik steht und unterlassen Sie jede eigene Idee!



Wir beginnen mit dem Übungsschießen! Nimm diese Pappe und lauf damit zum Zielort, Franz!



Mach' ich!

AUSGEZEICHNET!
Bleib jetzt genau
so stehen!!



Äh... Kameraden, äh... was habt ihr mit
mir vor?!



Ich möchte gern mal wissen, welcher Idiot den
Mechanismus für den Rückschlag bei der letzten
Wartung geölt hat!



Unsere ruhmreiche
Artillerie hat das Sperr-
feuer eröffnet,
Kameraden!

Na, wenigstens machen wir dann
den Angriff unter dem sicheren
Schutz unserer ruhmreichen...

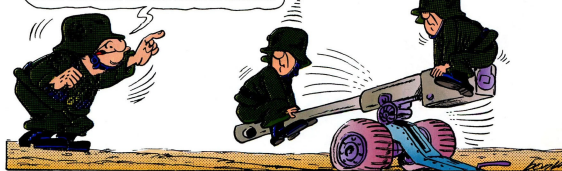


BOOM
BOOM



Ähem! Vielleicht hät-
ten wir lieber darauf
verzichten sollen...

Wollt ihr wohl endlich mit diesen Kindereien aufhören?!!



Die Sturmtruppen

LIVE AUS DER HÖHLE!



DAS LETZTE VON DER FRONT...

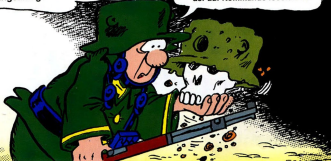
Warum halst man uns eigentlich immer diese blödsinnigen Aktionen auf? Ein 30 Kilometer Fußmarsch... Grrrr...

Du bist zu negativ eingestellt, Fritz! Betrachte es doch als lustigen Ausflug und nicht als beknacktes Aufklärungs-Kommando.



Wir dürften bald da sein! Hier ist schon die alte Frontlinie... dahinter kommen die Schützengräben und die Befestigungsanlagen...

Und hier haben wir einen mutigen Kameraden, der auf Kommando losstürmt!



Da! Ein noch intakter Schützengraben, aus dem Rauch aufsteigt!

Merkwürdig! Soweit ich mich erinnere, wurde diese Stellung vor fünf Jahren aufgegeben... DA KANN KEIN MENSCH MEHR SEIN!

Wir müssen der Sache nachgehen. Otto! Es könnte sich hier ein feindlicher Spion eingenistet haben!

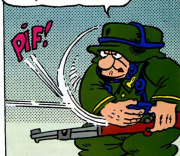


Lassen wir uns nicht ins Bockshorn jagen! Nach menschlichem Ermessen KANN da NIEMAND mehr sein...

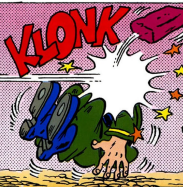


Warum wiederholst du nicht den Test und wirfst einen ZWEITEN Stein?

Mach' ich! Bist du jetzt zufrieden?

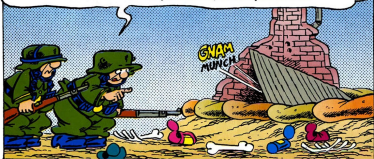


Siehst du? Wie ich sagte: Keine Reaktion...



Nein... aber eine KAMPFESHANDLUNG!!?

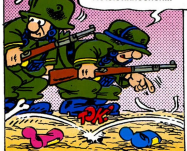
Hier liegen leere Konservendosen und abgenagte Knochen rum... Und ich sag' dir, Fritz, da ist nicht nur jemand drin, da ISST jemand drin!



Unsin! Das sind Küchenabfälle, die die alte Garnison vor Jahren beim stürmischen Rückzug liegen-gelassen hat!



Guck dir das an! Fleisch- und Thunfischdosen, Kotelettknochen...



Ist das etwa auch ein Kotelett-knochen?

Ich hoffe doch...



Die Sturmtruppen



Aufgepaßt, unbekannter verlassener Soldat! Wir sind ein Aufklärungstrupp von deinem alten Heer. Verstehst du mich?



Wir haben das Recht und die Pflicht, dich zu unserem Stützpunkt mitzunehmen und dem Herrn Hauptmann vorzuführen!



Wir bringen dich zu deinen Kameraden zurück! In die Zivilisation! Oder willst du etwa in dieser Kloake weiter vegetieren?



Wenn du Schwierigkeiten mit der Sprache hast, kannst du mir auch ein Zeichen geben!



PL! PL! PL! PL!



Was will er uns nun damit sagen, Otto?

HMMM... Ich bin mir nicht sicher, Fritz.



Nun hör mal zu, unbekannter Soldat! Du kannst doch nicht in diesem Loch voller Abfälle bleiben, verflüzt, verlaust und voller Dreck! Du mußt zu deinen Kameraden zurückkehren, wo es eine saubere Feldküche gibt und Latrinen...

GU!

GU!



SCHLUSS JETZT MIT DEM GEREDE! ICH ÜBERNEHME DAS!



Wenn er nicht freiwillig mitkommt, dieser alte Stinkbar, dann überzeuge ich ihn eben mit anderen Mitteln...



BONK!



Vielleicht sollten wir's doch noch mal mit netten Worten versuchen!



Ist es denn überhaupt raus, daß es kein Höhlenmensch ist?



Die Sturmtruppen

Hör mal zu, unbekannter Soldat! Du wirst jetzt diese verlassene Stellung aufgeben und mit uns kommen! Wir haben die Pflicht, dich heim ins Lager zu führen...!!

DU DARFST DICH DER ZIVILISATION NICHT VERWEIGERN!

GU?



Hast du denn ganz vergessen, was dir alles entgeht, wenn du in dieser Einöde lebst?



ER KOMMT! Ich hab's gewußt! Das sexuelle Bedürfnis übermannt ihn... He, he, he...



Es scheint sich um ein ganz anderes Bedürfnis zu handeln!



ER FOLGT UNS! Das sexuelle Lockmittel hat DOCH nicht seine Wirkung verfehlt! He, he, he...

Schnell, gib mir noch mehr Fotos aus dem Magazin! He, he, he...



OH! Alles rausgerissen! Wir haben keine Seiten mehr! (Schluck!)

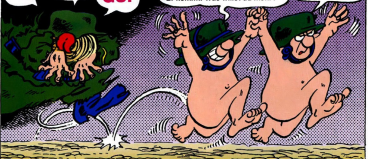


Aber seine sexuelle Begierde ist entfesselt! Schnell, wir müssen improvisieren, uns was Erotisches ausdenken!



GU! GU! GU!

Hätten wir uns denn nicht was anderes ausdenken können, Fritz? Er kommt! Was willst du mehr?



Die Patrouille ist wieder zurück und hat in Stellung 38, die vor fünf Jahren aufgegeben wurde, ein verdächtiges Subjekt angetroffen! Das Individuum spricht nicht und äußert sich nur durch kehlige Urlaute...



Aber Stellung 38 wurde niemals aufgegeben! Sie stand vor fünf Jahren unter dem Kommando des Gefreiten Hubert, der abgelöst wurde am...



Ähem... Herzlich willkommen wieder daheim, Soldat Hubert!



Durch einen bürokratischen Irrtum wurde dieser Soldat vor fünf Jahren in Stellung 38 zurückgelassen! Wir sollten schnellstmöglich wieder für seine ordnungsgemäße Eingliederung ins Heer sorgen!



Na, Hubert, freust du dich denn nicht, wieder bei deinen alten Kameraden zu sein?



Vielleicht sollten wir ihm erstmal wieder zivilisiertes Verhalten beibringen!



Die Sturmmtruppen

Ihr übernehmt das! Zeigt diesem Kerl, der stinkt wie ein Ziegenbock, die Grundlagen militärischer Hygiene!



Also paß auf, Hubert! Das ist die Toilette! Weißt du, wie man sie benutzt?



GU! GU! GU!



Na, habt ihr ihm beigebracht, wie man eine Latrine benutzt?

Ja, im großen und ganzen weiß er Bescheid! Wir müssen ihn nur noch davon überzeugen, vorher die Hose runterzulassen.



Ich habe die Papiere von Hubert wiedergefunden! Sie waren unter „V“ wie „Verschollen“ archiviert, mit Querverweis auf die Vermissten-Kartei.



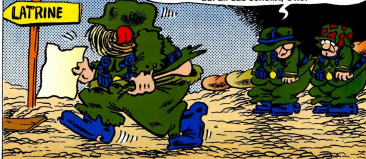
Donnerwetter! Wußtest du, daß unser Hubert in SEMANTISCHER SEMIOLOGIE promoviert hat und einen Dokortitel als Altphilologe hat?



Hier hast du deine Urkunden wieder! Sie werden dir später, wenn der Krieg mal zu Ende ist, sicher von großem Nutzen sein...



Ich würde sagen, Hubert ist jetzt soweit, daß er auf all das scheißt, Otto!



Und du warst die letzten fünf Jahre wirklich immer allein, Hubert? Was hast du denn da so den ganzen Tag gemacht?



BEURP!!



Verdammter Höhlenmensch! Das ist doch keine Art, eine Frage von Kameraden zu beantworten, du elendes Sauvieh!!



AH... GU... hier bei euch muß man ja... wie heißt das noch? GU? Nein, brechen... SPRECHEN muß man! Ja? GU?



Keine Frage, er war wirklich die letzten fünf Jahre immer völlig allein...

GNAM MUNCH SLURP



Das ist ja ekelhaft, Hubert!

Es kann ja wohl nicht wahr sein, daß du vergessen hast, wie zivilisierte Wesen essen! Versuch dich zu erinnern, Hubert!



Der gebildete Nordeuropäer nimmt zum Essen NICHT die Finger! Dann ist er ein altes Sauvieh...



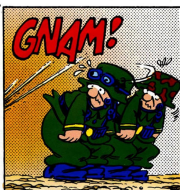
Wenn man mit den Fingern ißt, bleiben die Fliegen daran kleben und kommen nicht in den Mund! Seht ihr?



Es hat zwar was für sich, aber was sagen wir ihm nun?



Die Sturmtruppen



Die Stürmtruppen

Liebe Brüder, Kameraden, Freunde des Heeres! Ihr müßt was für mich tun! Das Zusammenleben mit dieser Kreatur Hubert bringt mich um! Dieses Dreckschwein macht mich physisch und psychisch fertig! Helft mir! Bitte, helft mir!



Was sollen wir denn tun? Das Oberkommando hat ihn dir zugewiesen, und du behältst ihn auch...

Richtig! Außerdem geht uns das überhaupt nichts an!



An vorderster Front muß jeder selbst sehen, wie er seine Probleme löst! Ist das klar?

Ja... HUBERT, kommst du mal bitte her? Dein Fanclub hat sich hier gerade versammelt und möchte, daß du dich zu ihnen setzt und sie nach Läusen absuchst...



GU! GU! WIR HELFEN DIR! WIR HELFEN DIR!



Ach, diese Hilfsbereitschaft! Kommt sie auch von Herzen?

Es wird FRÜHLING, Kamerad! Das scheint der langersehnte FRÜHLINGSREGEN zu sein!



Und wie unterscheidest du ihn vom andauernden WINTERREGEN der letzten Monate, hä??!



KAMERAD HUBERT, KOMM DOCH MAL HER! HIERHER... ZU UNSEREM SCHÜTZENGABEN!!



Nur der Frühlingsregen schafft es und bringt die Samen zum Keimen, die sich in Kamerad Huberts Haaren verfangen und eingenistet haben!



Ach, Hubert der Frühlingsbote...



Die Sturmtruppen

Herr Feldwebel, Soldat Hubert schlägt aus! Die Dreckschicht in Verbindung mit dem Frühlingsregen...



Es ist ein Skandal und wir müssen etwas dagegen tun!



In der Tat! Aber das war ja vorhersehbar, daß heranfliegende Sporen und Samen sich bei diesem verdammten Dreckskerl einnisten und irgendwann sprießen...



WIR TUN NICHTS! SOLDAT HUBERT BLEIBT HIER STEHEN ALS ABSCHRECKENDES NAHMAL FÜR DIE TRUPPE! DAMIT DIE KERLE SEHEN, WAS PASST, WENN MAN SICH NICHT WÄSCHT!



Schlag hier Wurzeln!



Äh... Herr Feldwebel... Psssst...



Irgendwie macht mir Soldat Hubert Angst! Er keimt wie verrückt bei diesem anhaltenden Frühlingsregen. Er wird immer grüner und blättriger...



Er erinnert mich irgendwie an einen Science-Fiction-Film, wo sie die Invasion von außerirdischen Pflanzen zeigten...



Du hast zuviel Phantasie, Fritz! Ein keimendes Dreckferkel ist nicht besorgniserregend, sondern nur ekelhaft...



Das mag ja stimmen, aber ich mache mir trotzdem Sorgen...!!



Ein Wunder! Soldat Hubert, das größte Dreckferkel, das die Armee je gesehen hat, beginnt mit der Pflege seines Äußeren! Wir sollten ihm gratulieren und ihn zu weiteren Taten ermutigen!

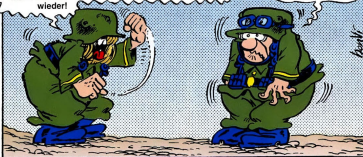


Na, Kamerad Hubert, machst du dich ausgefein? BRAVO, BRAVO! Die Mädchen werden sich um dich reißen...



Jetzt ist der ganze Ohrenschmalz rausgespritzt, den ich zum Polieren der Schuhe brauche, du Esel! Mach das nie wieder!

Nein... nie wieder... ich versprech's... (WURG!)



Geil, was? Endlich haben wir Soldat Hubert in den großen Bottich mit Seifenlauge hineinkommen! Nun wird er sauber...

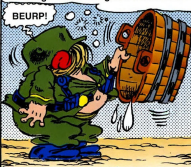
Endlich! Denn bei Ostwind beschwert sich schon die Westfront über den Gestank!



Komisch... er ist draußen und stinkt immer noch! War die Lauge nicht stark genug?



Ich werd' verrückt! Er hat den ganzen Bottich leeresoffen! Das ganze Seifenwasser...



Oh je... wenn er jetzt Blähungen bekommt, müssen wir sofort Gasalarm geben... SEUFZ...

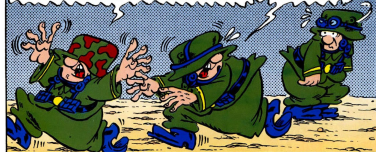


Die Stürmtruppen

ACHTUNG! ACHTUNG! SOLDAT HUBERT HAT DEN GANZEN BOTTICH MIT SEIFENWASSER AUSGESOFFEN! BRINGT EUCH IN SICHERHEIT!

SCHNELL! DU MUSST SOFORT ALARM GEBEN!

Was für ein Unsinn! Wenn er eine Seifenblasen-Vergiftung hat, müssen der Arzt und die Sanitäter informiert werden! Das ist der vorgeschriebene Dienstweg...



Das kannst du ja machen, wenn du unbedingt den Heiligen Samariter spielen willst! Ich geh' lieber in Deckung!

Ob der Bunker das aushält? Aber wir haben keine andere Chance! Schnell hinein...

Gleich bricht hier die Katastrophe los! Das Schlachtfeld wird für Jahrzehnte nicht mehr zu betreten sein! Rette sich wer kann!



Wieso hat die Artillerie das Feuer eröffnet, Feldwebel? Nach meinen Unterlagen war für heute überhaupt kein Angriff geplant...

Äh, ich möchte den Herrn Hauptmann respektvoll davon in Kenntnis setzen, daß es sich hier keineswegs um unsere glorreiche Artillerie handelt!



Sondern um Kamerad Hubert, der heute einen Bottich mit Seifenwasser ausgetrunken hat und nun auf der Latrine... Welche Vorkehrungen sollen wir treffen?

Überhaupt keine! Dreht ihn einfach in Richtung des Feindes!



ENDE

DAS ALLERLETZTE...



...ÜBER DEN GEBRAUCH UND MISSBRAUCH VON SCHWEREN GESCHÜTZEN

Die Tarnbemalung dieser Kanone ist
abscheulich! Gefällt mir überhaupt
nicht, Kamerad Franz!

Wenn Sie eine künstlerische Gestal-
tung wünschen, dann sollten Sie sich
Rembrandt kommen
lassen!

Rainer, Rudolf, Rotzbach... nein, einen Rembrandt haben wir hier nicht.
Der muß in einer
anderen Kompanie
sein.

Ach, vergessen Sie's...

Hier ist die dritte Flugabwehrstaffel! Wir wüßten
gern, ob wir uns im Krieg mit Persien befinden...

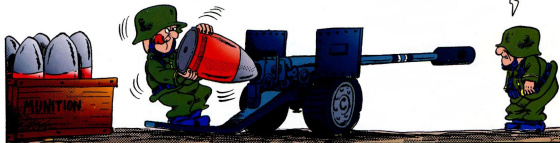


...weil wir anderenfalls nämlich
ziemlichen Ärger bekommen
werden!

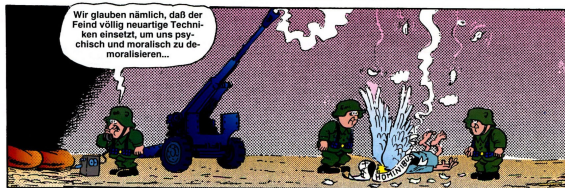
Du solltest es
aufgeben, Otto...



Ich bin überzeugt, daß man uns mal wieder die falsche Munition geliefert hat!



Die Sturmtruppen



ENDLICH DA!
Streng limitiert
auf 3.000 Stück



**EXKLUSIV
 ZUM JUBILÄUM**

BESTELLCOUPON

Bitte senden Sie an:

Name _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Anzahl

CLEVER & SMART
JUBILÄUMSKARTE

Bitte gewünschte Versandart ankreuzen:

- ☐ Lieferung gegen Vorkasse
☐ beiliegender V-Scheck
☐ Einzahlung auf das Konto: Sparkasse Ettlingen,
 BLZ 660 512 20, Kto.-Nr.: 1 182 682
 (DM 59,- je Karte plus DM 13,50 für Verpack./Versand je Best.)

- ☐ Lieferung per Nachnahme
 (DM 59,- je Karte plus DM 16,50 für Verpack./Versand je Best.)

Die Bestellung kann binnen einer Woche schriftlich widerrufen werden.
 Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an
 WZ Werbeagentur Zeuner GmbH, Ottostr. 3, 76275 Ettlingen

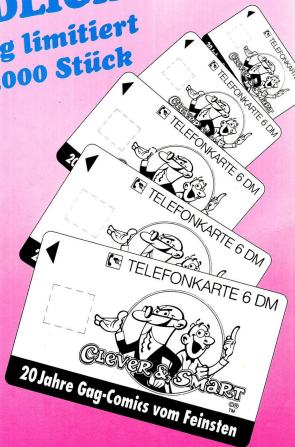
Datum/Unterschrift _____

Bestellungen an:

WZ Werbeagentur Zeuner GmbH

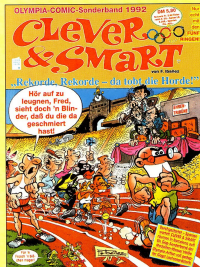
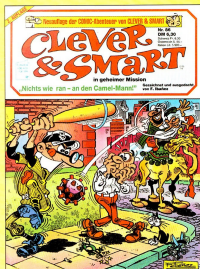
Ottostr. 3 • 76275 Ettlingen

Telefon 07243/770 27 • Fax 07243/311 74



DIE
TELEFON-
KARTE
ZUR TOLLEN
GAG-
COMIC-SERIE

Mit dieser Super-Gag-Comic-Reihe kommen Sie voll auf Ihre Kosten!



Ein Comic für jeden, der gern schmunzelt!
Die verrückten Abenteuer von **CLEVER & SMART** als farbiges Album für je DM 6,30 monatlich bei Ihrem Zeitschriftenhändler.
50 Millionen verkaufte **CLEVER & SMART-Publikationen** waren erst der Anfang und eine Idee für eine limitierte Neuauflage.

CLEVER & SMART
Golden Comic-Gags
alle drei Monate neu!

CONDOR-
VERLAGS-
GRUPPE